

**Pressemitteilung, 13. Oktober 2025**

## **Schulen im Landkreis Günzburg erhalten Schulbuch**

### **Baukultur**

Wie entsteht eigentlich unsere gebaute Umwelt – und wie können wir sie aktiv mitgestalten? Antworten darauf liefert das neue Schulbuch „Baukultur“, das ab sofort auch an Schulen im Landkreis Günzburg eingesetzt wird. Zum Schuljahresbeginn erhielten die Markgrafen-Realschule Burgau und das Simpert-Kraemer-Gymnasium Krumbach, dessen Sachaufwandsträger der Landkreis Günzburg ist, Klassensätze des Buches. Der Landkreis stellt den Schulen die Bücher zur Verfügung, finanziell unterstützt wird die Anschaffung durch eine Spende der Sparkasse Schwaben-Bodensee in Höhe von 1485 Euro.

„Das Schulbuch Baukultur eignet sich hervorragend für den fächerübergreifenden Unterricht – ob in Projekten, Arbeitsgemeinschaften oder im Fachunterricht“, sagte Stellvertretende Landrätin Monika Wiesmüller-Schwab bei der Übergabe an der Realschule in Burgau. Entwickelt wurde das Werk von der Bundesstiftung Baukultur in Zusammenarbeit mit Architekten und Ingenieuren speziell für Kinder und Jugendliche ab elf Jahren.

Die gebaute Umwelt umfasst alle von Menschen geschaffenen Gebäude, Straßen, Plätze und Brücken. Sie beeinflusst, wie wir uns bewegen, arbeiten, lernen und wohnen und hat Auswirkungen auf unsere Gesundheit, Sicherheit und unseren Energieverbrauch. Das Schulbuch erklärt auf verständliche Weise, wie aus einer Idee Schritt für Schritt ein gebauter Ort entsteht. Dabei geht es nicht nur um die Planung, sondern auch um die Wahl geeigneter Materialien. Es beschreibt, welche Rollen



verschiedene Fachleute haben und wie Anwohnerinnen und Anwohner in Entscheidungen mitwirken können.

Michael Fäustlin von der Bayerischen Architektenkammer hob hervor: „Mit anschaulichen Beispielen, Grafiken und Aufgaben vermittelt das Buch nicht nur Wissen zum Planen und Bauen. Es zeigt auch, wie wir alle unsere Umwelt aktiv mitgestalten können.“

Das Buch könne „vielseitig eingesetzt werden, in Projekten ebenso wie in Fächern wie Kunst, Physik oder Wirtschaft“, sagte Michael Kühn, Schulleiter der Realschule in Burgau. „Mit der Einführung des Schulbuchs leisten wir einen wertvollen Beitrag dazu, Baukultur bereits jungen Menschen näherzubringen und ihr Bewusstsein für eine nachhaltige und lebenswerte Umwelt zu stärken“, so Wiesmüller-Schwab.



**Bildunterschrift:** Schulleiter Michael Kühn (von links), Stellvertretender Schulleiter Stefan Schlotter, Lehrerin Carina Nörenberg, Stellvertretende Landrätin Monika Wiesmüller-Schwab und Michael Fäustlin von der Bayerischen Architektenkammer bei der Übergabe des Büchersatzes. Foto: Benjamin Sigmund/Landratsamt Günzburg

